

## **LH Stelzer/LR Achleitner: Deutliche Erholung am öö. Arbeitsmarkt**

**Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer / Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner:  
„Seit Beginn des Jahres 2021 um 13.500 Arbeitslose weniger – Oberösterreich kämpft  
mit ‚Pakt für Arbeit & Qualifizierung‘ und ‚JOB-RESTART-Programm für  
Langzeitarbeitslose‘ weiterhin um jeden Arbeitsplatz“**

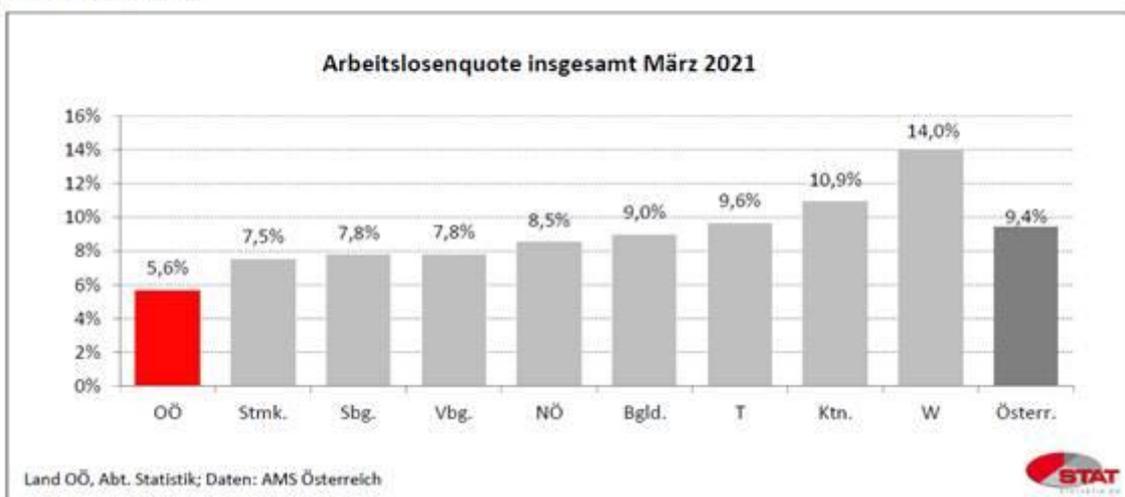
**„Deutliche Erholung auf dem oberösterreichischen Arbeitsmarkt: Im März dieses Jahres gab es in unserem Bundesland um 8.627 Arbeitslose weniger als im Februar 2021, die Zahl der Arbeitslosen ging von 48.434 auf 39.807 in Oberösterreich zurück. Während im Jänner mit etwa 53.500 Arbeitslosen der Höhepunkt erreicht war, gelang es bis zum März mit unter 40.000 Arbeitslosen mehr als 13.500 Menschen wieder in Beschäftigung zu bringen. Im Vergleich mit den anderen Bundesländern weist Oberösterreich im März mit 5,6 Prozent die mit Abstand niedrigste Arbeitslosenrate auf, gefolgt von der Steiermark mit 7,5 Prozent und dem Land Salzburg mit 7,8 Prozent. Österreichweit beträgt die Arbeitslosenrate 9,4 Prozent. Auch wenn sich die Arbeitsmarktsituation wieder deutlich verbessert, ist nach wie vor jede und jeder Arbeitslose eine und einer zu viel. Daher haben wir – zusätzlich zum ‚Pakt für Arbeit & Qualifizierung‘ – ein einzigartiges Paket für jene geschnürt, die es besonders schwer haben. Unser ‚JOB-RESTART-Programm für Langzeitarbeitslose‘ bietet Betroffenen rasch noch mehr Hilfe und Unterstützung für den Wiedereinstieg in eine Beschäftigung und fördert umfassend Betriebe und Gemeinden, die Langzeitarbeitslose aufnehmen“, stellen Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zu den März-Arbeitsmarktdaten für OÖ fest.**

„Deutlich wird die Erholung auf dem Arbeitsmarkt auch an der Zahl der Beschäftigten. Insgesamt 666.000 Beschäftigte im März 2021 bedeuten mehr als 16.000 Beschäftigte mehr als im März des Vorjahres und etwa 11.000 Beschäftigte mehr als im Jänner dieses Jahres. Die Zahl der offenen Stellen ist mit etwa 20.000 im Vergleich zum Vormonat stabil. Auch wenn sich der Arbeitsmarkt in vielen Bereichen wieder deutlich erholt, gibt es aktuell im Bereich der Langzeitarbeitslosigkeit besonders betroffene Menschen. Ende März waren 13.504 Langzeitbeschäftigungslose in Oberösterreich gemeldet. Hinter dieser Zahl stehen tausende Schicksale von Menschen die von dieser Krise besonders betroffen sind. Deshalb wollen wir

hier bestmöglich helfen und haben gemeinsam den öö. Standortpartnern ein bundesweit einzigartiges JOB-RESTART-Programm für Langzeitarbeitslose auf den Weg gebracht. Dieses bis zu 80 Mio. Euro große Paket unterstützt mit einem ‚5-Punkte-Plan gegen Langzeitarbeitslosigkeit in OÖ‘ die Betroffenen und bietet rasch Hilfe für den Wiedereinstieg in eine Beschäftigung. Bei Betrieben und Gemeinden die Langzeitarbeitslose über dieses Programm aufnehmen, übernimmt das AMS zwei Monate 100 Prozenste und die folgenden zehn Monate 2/3 der Lohnkosten. Eine Win-Win-Situation für die Betroffenen, die Betriebe und Gemeinden“, so LH Stelzer und LR Achleitner.

Bei der Jugendarbeitslosenrate mit 4,9 Prozent und bei der Arbeitslosenquote der über 50jährigen mit 6,8 Prozent weist Oberösterreich den niedrigsten Wert aller Bundesländer auf. Bei den Lehrstellen kommen in unserem Bundesland auf 545 Lehrstellensuchende insgesamt 1.354 offene Lehrstellen.

### Aktuelle Arbeitsmarktlage nach Bundesländern Ende März 2021



#### Rückfragen-Kontakt:

**Mag. Daniel Scheiblberger**

(+43 732) 77 20-121 59, (+43 664) 600 72 121 59, [daniel.scheiblberger@ooe.gv.at](mailto:daniel.scheiblberger@ooe.gv.at)

**Dominik Danner**

(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72-160 86, [dominik.danner@ooe.gv.at](mailto:dominik.danner@ooe.gv.at)